Die demokratische Volksrepublik Algerien

Gymnasium : Emir Khaled **Studienjahr :2015/2016**

Klasse :3 Schuljahr **Dauer : 2 Stunden**

Erste Hauptschulprüfung der deutschen Sprache

……. ……

Deutschland ist eines der reichsten Länder der Welt. Es ist heute die dritte Wirtschaftsmacht der Welt.

Nicht alle Bedürfnisse des Landes können von der deutschen Landwirtschaft befriedigt werden, deshalb importiert Deutschland ein Drittel seiner Nahrungsmittel (Gemüse, Obst, Kaffee, Kakao, Südfrüchte...). Die Viehzucht * kommt in erster Stelle: Milch, Milchprodukte, Rindfleisch, Kalbfleisch und Schweinfleisch werden in Deutschland produziert. Zuckerrüben, Kartoffeln, Getreide werden auch produziert.

Die Industrie aber ist der Pfeiler * der Wirtschaft Deutschlands. Sie spielt eine groβe Rolle in der deutschen Ökonomie. Die wichtigsten Industriegebiete sind: das Ruhrgebiet, das Gebiet um Frankfurt und das Gebiet um Leipzig.

Es gibt viele Industriebranchen, zum Beispiel Maschinenbau,chemische Industrie und Lebensmittelindustrie. Einer der wichtigsten Industriebranchen ist der Autobau.

Deutschland exportiert vor allem Autos, Maschinen aller Arten,chemische Produkte, elektrotechnische Produkte,Nahrungsmittel, Metallwaren, Fotoapparate, Ferngläser und Mikroskope.

Deutschland muss Rohstoffe einführen, denn seine Industrie hängt vom Erdöl und Erdgas ab. Deutschland hat gute Beziehungen mit vielen Ländern der welt darunter Algerien.

Aus dem Internet

* Die Viehzucht**:** l'élevage de bétaille /تربية المواشي
* Der Pfeiler: un indice /مقياس

I- TEXTVERSTÄNDNIS : (07 Pt)

1- Fragen zum Text :

a) Welche landwirtschaftliche Produkte werden in Deutschland produziert ?
b) Was ist der Pfeiler der deutschen Wirtschaft?
c) Was führt Deutschland aus?
d) Wie sind die deutschen Handelbeziehungen mit Algerien ?

2-Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text:

	R	**F**
a) Deutschland ist eines der stärksten wirtschaftlichen Länder der Welt. **Zitat:……**		
b) Deutschland importiert keine Nahrungsmittel. **Zitat:……**		
c) Die Industrie spielt keine Rolle in der deutschen Wirtschaft. **Zitat:……**		
d) Deutschland exportiert Erdöl und Erdgas. **Zitat:……**		

3- Ergänzen Sie :

1-fast alle Bedürfnisse Deutschlands sind …….
2-Japan ist eine …….
3-Die Rohstoffe sind …… für die Industrie.
4-Viele Länder der Welt müssen …….. importieren.

a) notwendig
b) Rohstoffe
c) befriedigt
d) Industriemacht

4- Geben Sie dem Text einen Titel :

……

II- SPRACHFÄHIGKEIT : (08 Pt)

A)-Wortschatz :

1- Suchen Sie im Text das Synonym für das hier unterstrichene Wort:

*Die Schweiz **stellt** teuere Uhren **her**.

2-Ergänzen Sie mit dem Gegenteil des hier unterstrichenen Wotes aus dem Text:

* Algerien **führt** Erdöl **aus**.

3- Wortbildung :

Bilden Sie aus den folgenden Wörtern zwei Komposita:

die Industrie / der Kommerz / der Schüler / die Beziehung / das Land.

4- Übersetzen Sie ins Arabische: «Deutschland muss Rohstoffe einführen, denn seine Industrie hängt vom Erdöl und Erdgas ab».

B)-Grammatik:

1- Setzen Sie ins Präteritum :

* Technologie bringt uns Komfort.

2- Setzen Sie ins Perfekt :

* Algerien führt Erdgas aus.

3- Setzen Sie ins Passiv :

* Der technische Fortschritt hat unser Leben erleichtert**.**

4- Setzen ins Aktiv :

* Schöne starke Autos werden von der deutschen Industrie erzeugt.

5- Bilden Sie einen Finalsatz mit: (um …….. zu / damit).

* Man hat den Computer erfunden.Das Leben wird leichter.
* Der Unternehmer setzt Maschinen ein.Er verdient mehr Geld.

6- Deklinieren Sie:

* Ohne d... technisch... Fortschritt kann d... modern... Mensch nicht viel... Sachen tun aber er muß an sein... Umwelt denken.

III- SCHREIBFÄHIGKEIT: (05 P) (Ein Thema zur Wahl)

THEMA 1 : Schreiben Sie kurz über Ihr Heimatland !

THEMA 2 : Anhand folgender Stichwörter schreiben Sie einen kurzen Aufsatz !

Name: Kant
Vorname: Emmanuel
Geburtsdatum: 24.04.1724
Geburtsort: Königsberg (Deutschland).
Was ist er ? Philosoph
Studium: Naturwissenschaft, Philosophie und Mathematik an der Universität Königsberg.
Arbeit: Von 1746 bis 1755 Hauslehrer. Ab 1757 Lehrer an der Universität.
Hauptereignis: 1770 Professor der Logik und Metaphysik.
Tod: 12.02.1804
Werke: "Theorie des Himmels", "Kritik der reinen Vernunft" und "das reine Gold des Denkens" .